

KONTROLLORGAN Nr. 6

SCHULDIREKTION:

Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule Auer

Protokoll Nr. 1 vom 08.05.2023

PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2022

Die Schule hat am 27.04.2023 den Jahresabschluss **2022** übermittelt. Dieser besteht aus:

- Bilanz, erstellt gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118;
- Gewinn- und Verlustrechnung, erstellt gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118;
- Anhang;
- Lagebericht;
- Rechnungslegung der Kassenbewegungen ausgestellt am 30.12.2022 von der Raiffeisenkasse Unterland.

Die Schulen staatlicher Art erstellen ihren Jahresabschluss unter Einhaltung des Dekretes des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017 und den dafür vorgesehen gesetzlichen Bestimmungen in diesem Bereich.

Die oben genannten Unterlagen sind am 08.05.2023 überprüft worden, um das Gutachten gemäß Artikel 34 der Buchhaltungsverordnung zu verfassen.

Folgendes wird vorausgesetzt:

Die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der autonomen Provinz Bozen, geregelt.

Die Verordnung sieht vor, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, im Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten. Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang.

Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Bestandskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Die zusammengefassten Angaben des Jahresabschlusses zum **31.12.2022** sind folgende:

Gewinn- und Verlustrechnung

(A)	GESAMTLEISTUNGEN	825.161,65 €
(B)	HERSTELLUNGSKOSTEN	702.329,71 €
BETRIEBSERFOLG		122.831,94 €
(C)	ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN IM FINANZIERUNGSBEREICH	194,60 €
(D)	WERTBERICHTIGUNGEN AUF FINANZANLAGEN	0,00 €
ERGEBNIS VOR STEUERN		122.637,34 €
	STEUERN (IRAP)	614,65 €
GESCHÄFTSERGEBNIS DES JAHRES		122.022,69 €

Bilanz

AKTIVA

(A)	AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GEZEICHNETE KAPITAL	-
(B)	ANLAGEVERMÖGEN	134.239,50 €
(C)	UMLAUFVERMÖGEN	507.114,75 €
(D)	RECHNUNGSABGRENZUNGEN	1.571,00 €
SUMME DER AKTIVA		642.925,25 €

PASSIVA

(A)	EIGENKAPITAL	559.916,30 €
(B)	RÜCKSTELLUNGEN	0,00 €
(C)	ABFERTIGUNGEN FÜR ARBEITNEHMER	0,00 €
(D)	VERBINDLICHKEITEN	36.679,92 €
(E)	RECHNUNGSABGRENZUNGEN	46.329,03 €
SUMME DER PASSIVA		642.925,25 €

Das Kontrollorgan hat die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht, der von der Schulführungskraft verfasst wurde, geprüft. Der Lagebericht enthält die Angaben zum Verwaltungsablauf des Jahres 2022 und die Verwendung der im Jahr 2022 zur Verfügung gestellten Finanzmittel, im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung über die Aufgaben der Schulen. Das Kontrollorgan ist zu folgender Schlussfolgerungen gelangt:

In Bezug auf die Grundsätze des Artikels 2423-bis des Zivilgesetzbuches zur Erstellung des Jahresabschlusses, wird folgendes angemerkt:

- Die Bewertung der Posten ist mit Vorsicht und hinsichtlich der betrieblichen Reihenfolge vorgenommen worden;
- dass die Aufwände und Erträge unabhängig vom Zeitpunkt der Einhebung oder Zahlung gemäß dem Kompetenzprinzip gebucht worden sind;
- Die Erträge und die Aufwände sind unter Beachtung der Vorgaben des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in die Gewinn- und Verlustrechnung eingeschrieben worden;

- Der Kontenplan beinhaltet die Liste der Erfolgs- und Bestandskonten und ermöglicht somit eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar;
- Die Schule verwendet den Kontenplan gemäß Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Dies alles vorausgeschickt, überprüft das Kontrollorgan die wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

BILANZ

• **Anlagegüter**

Das Anlagevermögen der Schule beträgt 134.239,50 €, wobei es sich ausschließlich um Betriebs- und Geschäftsausstattung handelt.

• **Umlaufvermögen**

Vorräte

Die Vorräte an fertigen Erzeugnissen betragen 190.894,10 € und bestehen hauptsächlich aus dem Weinbestand des landwirtschaftlichen Betriebes Happacherhof.

Forderungen

Aus dem Umlaufvermögen gehen Forderungen in Höhe von 186.062,55 € hervor.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel sind einmal das Bankguthaben und zum anderen der Kassenbestand.

Der Kassenbestand (Bareinnahmen für den Wein- und Milchverkauf) am Ende des Jahres beträgt 7.563,50 €.

Das Bankguthaben ist am Ende des Jahres durch die Kassenprüfung zum 30.12.2022 des Schatzmeisters der Raiffeisenkasse Unterland bestätigt worden.

Die aus der Rechnungslegung des Schatzmeisters hervorgehenden Bewegungen sind folgende:

KASSENSTAND zum 01.01.2022	188.102,74
EINHEBUNGEN	719.705,68
ZAHLUNGEN	785.213,82
KASSENSTAND ZUM 31.12.2022	122.594,60

• **Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Die aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen betragen 1.571,00 €.

• **Eigenkapital**

Das Eigenkapital beträgt 559.916,30 €, welches sich aus dem Gesellschaftskapital, den Rücklagen und aus dem Bilanzgewinn 2022 zusammensetzt.

• **Verbindlichkeiten**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, belaufen sich auf 36.679,92 €

- **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Die passiven Rechnungsabgrenzungen betragen 46.329,03 €.

In diesem Posten werden transitorische Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 24.921,23 € erfasst.

Außerdem werden Investitionsbeiträge in Höhe von 21.407,80 € abgegrenzt.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die Gesamtleistungen betragen 825.161,65 €.
- Die Herstellungskosten betragen 702.329,71 €.
- Die Aufwendungen im Finanzierungsbereich betragen 194,60 €. Sie setzen sich folgendermaßen zusammen:
Aktivzinsen aus Bank- und Postdepots 442,02€
Verzugszinsen an Zentralverwaltungen 298,07€
Negativzinsen Schatzamt 338,55€
- An Steuern des Geschäftsjahres fällt die regionale Wertschöpfungssteuer IRAP mit einem Betrag von 614,65 € an.
- Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem **GEWINN** von **122.022,69 €** ab.

Nach dieser Datenauswertung wird Folgendes bestätigt:

- soweit geprüft, ist der Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz eingehalten worden;
- die in den Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften vorgesehenen periodischen und jährlichen Verpflichtungen wurden befolgt;
- das endgültige Budget 2022 wurde eingehalten.

Das Kontrollorgan

- nach Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2022 der Schule;
- nach Überprüfung des Anhangs, der die Posten des Abschlusses erläutert;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Einsicht des Kassenbestandes erstellt vom Bankinstitut;

gibt ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2022.

Bozen, 08.05.2023

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Firmato digitalmente da:
Verena Komar
Data: 08/05/2023 15:43:29

Verena Komar
(digital unterzeichnet)

Firmato digitalmente da: Monika Conrater
Data: 08/05/2023 15:44:50

Conrater Monika
(digital unterzeichnet)